

26-2251 Kriminalgeschichte Mittelfranken: Die Fürther Tatortführung Besondere Herausforderungen der kriminalpolizeilichen Ermittlungsarbeit

Entgelt	12,00 €
Dauer	1x
Kursleitung	Bert Rauenbusch
Kursort	, ,

Anhand vier wahrer Mord-Fälle erhalten Sie bei dieser Führung zu den Tatorten einen Einblick in die mittelfränkische Kriminalgeschichte und in die Recherche- und Ermittlungsarbeit der Polizei und Staatsanwaltschaft: der Mord an einer Filialleiterin eines Discounters im Jahre 1981, die Ermordung eines 17-jährigen Jugendlichen im Winter 2004, ein entführter Säugling im Jahr 1975 und der Todesfall des Nachtportiers des Stadttheaters aus dem Jahr 1967. Nicht alle Taten sind bisher aufgeklärt worden. Wie hat sich die Ermittlungsarbeit über die Jahre weiterentwickelt? Welche Methoden stehen heute und damals zur Verfügung? Was tun, wenn die Spuren nicht zusammenpassen wollen?

Treffpunkt: 90762 Fürth, Ecke Bahnhofplatz/Gustav-Schickedanz-Str., U-Bahnaufgang U-Bahnlinie 1, Wegstrecke bei dieser Führung ca. 2,5 km, Mindestalter: 18 Jahre.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
25.10.2026	13:30 - 16:30 Uhr	90762 Fürth, Ecke Bahnhofplatz/Gustav-Schickedanz-Straße

[zur Kursdetail-Seite](#)